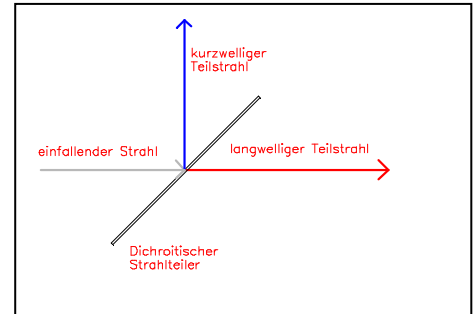


> Dichroitischer Strahlteiler

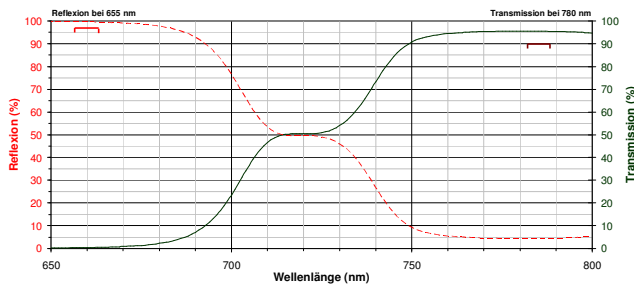
für die Messtechnik mit LED

Dichroitische Teiler zerlegen Lichtstrahlen in 2 spektrale Bereiche. Dies wird in der optischen Messtechnik angewandt, wenn z.B. LED's zweier verschiedener Wellenlängen eingesetzt werden. Umgekehrt können mit dichroitischen Teilern auch 2 Strahlen verschiedener Wellenlängen zusammengeführt werden. Die Anwendung erstreckt sich auf UV, sichtbares Licht und Infrarot. Meistens steht der Teiler im 45°-Winkel zum einfallenden Strahl; dies ist aber nicht zwingend erforderlich. Wichtig für die Auswahl des Strahlteilers ist der Polarisationszustand.



> Prinzipkurve

Dichroitischer Teiler für LED's mit 655 nm/ 780 nm (AOI = 45°)



> Spektrale Spezifikationen (Standard; andere auf Anfrage):

Reflexionsbereich
(Beispiel Grafik 655 nm)
R > 95% absolut

Transmissionsbereich
(Beispiel Grafik 780 nm)
T > 85% absolut

AOI=45°
Strahlung unpolarisiert

AOI=45°
Strahlung unpolarisiert

Reflexions- und Transmissionsbereich sind wählbar je nach Aufgabenstellung.
Die spektralen Daten hängen vom Polarisationszustand mit ab.

Abmessungen:

Zuschnitt nach Kundenwunsch; Rohmaß bis 300 mm x 300 mm;
auf Anfrage auch größer

Substrat-Material:

Floatglas Stärke 1 mm Standard, anderes auf Anfrage.

Abrieb-Festigkeit:

DIN ISO 9211-4 Schärfegrad 03 (Radiergummi-Test)

Hafffestigkeit:

DIN ISO 9211-4 Schärfegrad 02 (Klebeband-Test)

Temperaturbelastbarkeit:

bis 300°C bei geeignetem Glassubstrat (z.B. Borosilikatglas)
bei gleichmäßiger Erwärmung